
Pressemeldung

12.04.2024

Das „Kampeo“ revitalisiert die Kemptner Innenstadt Infoabend gibt Einblicke in Historie, Gegenwart und Zukunft

- Vorstellung der Projektmeilensteine im Bauvorhaben „Kampeo“ im Rahmen eines öffentlichen Infoabends
- Sanierung der Tiefgarage nahezu abgeschlossen
- Hochbau startet in Kürze
- 68 Eigentumswohnungen, zwei Büroflächen und fünf Gewerbeeinheiten entstehen
- DGNB-Gold-Zertifizierung angestrebt

Die Sanierungsarbeiten der Bestandstiefgarage im Bauvorhaben „Kampeo“ sind nahezu abgeschlossen. In Kürze soll der Hochbau für das neue Wohn- und Geschäftshaus beginnen. Vor diesem Hintergrund lud Projektentwickler ehret+klein vergangenen Mittwoch zu einem öffentlichen Infoabend ein, um die geplanten Maßnahmen und bisherigen Meilensteine des Projekts vorzustellen. Angesichts der langen Historie, die das Grundstück umgibt, war das Interesse groß. Sowohl potenzielle zukünftige Nutzer und Kaufinteressenten als auch Pressevertreter waren anwesend, um mehr über die nächsten Schritte bei der Realisierung des Kampeo zu erfahren.

„Wir wollten allen Interessengruppen die Chance geben, uns vor Ort konkrete Fragen zu stellen und unsere Pläne einzusehen“, betont Simone Seidl, Projektleiterin des Kampeo, und ergänzt: „Mit dem Start der Hochbauarbeiten läuten wir einen wichtigen Schritt in der Entwicklung des Areals ein. Die Tiefgarage, die seit fast zehn Jahren das Ortsbild prägt, wird dann durch einen ansprechenden Neubau komplettiert. Künftige Nutzerinnen und Nutzer werden von der Nähe zum Kemptner Stadtzentrum profitieren und moderne, hochwertige Flächen zum Wohnen, Arbeiten und Zusammenkommen haben.“

Beim Kampeo, dessen Name 2023 aus einem Namenswettbewerb in der Gemeinde hervorging, stehen Nachhaltigkeit und Komfort im Vordergrund. Insgesamt 68 Eigentumswohnungen, inklusive zweier Maisonette-Wohnungen mit Dachterrasse, zwei Büroeinheiten, Coworking-Flächen und fünf Gewerbeeinheiten entstehen. Die für Handel und Gewerbe vorgesehenen straßenseitigen Flächen im Erdgeschoss versprechen eine hohe Kundenfrequenz. Außerdem plant ehret+klein Begegnungsflächen im Erdgeschoss, zum Beispiel durch einen begrünten Innenhof mit Sitzgelegenheiten, der als urbaner Rückzugsort dienen soll.

Das Kampeo wird nach KfW-55-Bauweise errichtet und alle Zugänge sowie ein Großteil der Wohnungen barrierefrei gestaltet. Bei der Materialauswahl und den Energieträgern wird auf die Nutzung von nachhaltigen Ressourcen geachtet. Unter anderem wird das Kampeo mit

ehret+klein AG

Als Entwicklungs- und Investmenthaus integriert die ehret+klein AG die gesamte Wertschöpfungskette im Bereich Immobilien. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Starnberg kombiniert Ankauf und Entwicklung mit Asset-, Property- und Investmentmanagement. Im Zentrum der Aktivitäten stehen Lösungen, die langfristige Werte schaffen – ökologisch, sozial, kulturell und ökonomisch. Der Vorstand besteht aus Michael Baureis (CFO), Sebastian Hartrott (COO) und Sebastian Wasser (CEO). Ehret+Klein verschreibt sich der Vision, urbane Potenziale für die Gesellschaft zu realisieren.

Pressemeldung

Photovoltaikanlagen ausgestattet sein und Fernwärme beziehen. ehret+klein strebt für die Kemptner Immobilie eine DGNB-Gold-Zertifizierung an. Der Rohbau soll bis Ende 2024 abgeschlossen und das Kampeo bis vrsl. Q3/2025 fertiggestellt sein.

Der Vertrieb der Einheiten startete bereits Ende 2023.

Alle Informationen zum Kampeo finden sich auf der offiziellen Projektwebsite unter kampeo-kempten.de

Kontakt:

Saskia Winterhoff | Telefon: 08151 65 22 5-130

ehret+klein | Gautinger Straße 1d | Büro: Gautinger Straße 1d | 82319 Starnberg

s.winterhoff@ehret-klein.de | www.ehret-klein.de